

Nr. 35

NRW.BANK.Förderrundbrief

Die Abteilung Öffentliche Kunden informiert

**NRW.BANK
IDEENWETTBEWERB
2015–2017**



Schicken Sie uns Ihre Ideen
29. Januar 2015
www.nrwbank.de/ideenwettbewerb

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen zu Beginn des neuen Jahres mit unserem Förderrundbrief unter anderem aktuelle Informationen aus der Förderlandschaft geben zu können. Des Weiteren möchten wir Sie zur Teilnahme am Ideenwettbewerb ermutigen. Diese und weitere Themen sind Inhalt dieses Förderrundbriefs.

Inhalte:

- 1. Ideenwettbewerb 2015-2017
- 2. Änderung im Programm „NRW.BANK.Sportstätten“
- 3. Projektaufruf „Hilfen im Städtebau für Kommunen zur Integration von Flüchtlingen“
- 4. Veranstaltungshinweis auf die 19. Planerkonferenz NRW

Das Team der Abteilung Öffentliche Kunden wünscht Ihnen einen guten Start und alles Gute für das Jahr 2016!

Ihr Team der Kundenbetreuung Öffentliche Kunden!

1. Ideenwettbewerb 2015-2017

Der NRW.BANK.Ideenwettbewerb geht in den Endspurt!

Gegenstand der Förderung sind in diesem Förderbereich Energie- und Energieoptimierungsmaßnahmen der Abwasserbehandlung sowie die Steigerung der Energieeffizienz durch Aus- oder Umrüstung von öffentlichen Abwasseranlagen.

Für den im November 2015 gestarteten NRW.BANK.Ideenwettbewerb 2015-2017 können noch bis zum 29. Januar 2016 Beiträge eingereicht werden. Neben wertvollen Ideen-Minings können Sie diesmal auch Preisgelder von bis zu 15.000 Euro gewinnen. Und: Anstatt bereits umgesetzter Projekte sind Lösungsansätze und Ideen gefragt, die noch nicht verwirklicht wurden. Machen Sie mit! Zeigen Sie, mit welchem kreativen und innovativen Potenzial Sie Ihre Kreise, Städte und Gemeinden noch lebenswerter machen!

Neben Kommunen und kommunalen Unternehmen sind erstmals auch Bürgerinitiativen aufgerufen, sich zu beteiligen. Dabei sind insbesondere Lösungsansätze in den Wettbewerbskategorien „Quartiersentwicklung“, „Integration“, „Entwicklung des ländlichen Raumes“ und „Wirtschaftsförderung“ gesucht. Gefragt sind auch Ideen, die die Serviceleistungen Ihrer Kommune oder Ihres Kreises verbessern.

Wir würden uns über einen Wettbewerbsbeitrag, der auf einem dreiseitigen Bewerbungsbogen dargestellt werden muss, sehr freuen. Die erforderlichen Informationen und Unterlagen finden Sie unter:

www.nrwbank.de/de/themen/ideenwettbewerb/index.html

2. Änderung im Programm „NRW.BANK.Sportstätten“

Einführung einer neuen Laufzeit „15 Jahre“ insbesondere für Kunstrasenplätze.

Seit dem 4. Januar 2016 bietet die NRW.BANK für das Programm „NRW.BANK.Sportstätten“ diese weitere Laufzeitvariante:

15 Jahre, 1 Tilgungsfreijahr und 10 Jahre Zinsbindung

Diese Laufzeitvariante ist an die Nutzungsdauer von Kunstrasenplätzen angepasst und soll vor allem für deren Finanzierung verwendet werden. Die Finanzierung von Kunstrasenplätzen ist deshalb nur noch über die bestehende zehnjährige und die neue 15-jährige Laufzeit möglich.

Das neue Merkblatt finden Sie ab sofort wie gewohnt auch unter www.nrwbank.de/sportstätten.

3. Projektauftrag „Hilfen im Städtebau für Kommunen zur Integration von Flüchtlingen“

Noch bis zum 19. Februar 2016 werden Kommunen aufgerufen, den Bezirksregierungen für das Sonderprogramm „Hilfe im Städtebau für Kommunen zur Integration von Flüchtlingen“ des Landes Nordrhein-Westfalen Projektvorschläge zu unterbreiten. Dabei können sowohl investive Maßnahmen der Daseinsvorsorge wie auch investitionsbegleitende Maßnahmen, wozu auch Ausgaben für eine Quartiersbetreuung zählen, gefördert werden.

Die Förderung erfolgt durch Zuweisung/Zuschuss im Wege der Anteilsfinanzierung mit Höchstbetragsregelung. Es wird ein Zuschlag von 10 Prozentpunkten zum Fördersatz 2016 (vgl. Festsetzung IT.NRW vom 16. September 2015) gewährt.

Nähere Informationen und die jeweiligen Ansprechpartner können Sie dem anhängenden Projektauftrag in der **Anlage 1** entnehmen.

4. Veranstaltungshinweis auf die 19. Konferenz für Planerinnen und Planer NRW

Am 11. März 2016 findet die 19. Konferenz für Planerinnen und Planer NRW zum Thema „Zükunfte des Wohnens in NRW“ in der NRW.BANK in Münster statt. Veranstalter sind das ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung, die Akademie für Raumforschung und Landesplanung (ARL), die Landesarbeitsgemeinschaft NRW (LAG NRW) und die Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL), Landesgruppe NRW.

Die Workshops am Nachmittag behandeln die Themen:

- Wohnungspolitik und Wohnprojekte zur Versorgung und Integration von Flüchtlingen
- Einfamilienhausgebiete im Umbruch
- „Zükunfte des Wohnens“ in Kommunen mit Wachstumsdruck: Verdichten, Versiegeln, Verdrängen? Was sind die Alternativen?
- „Zükunfte des Wohnens“ in Kommunen mit Schrumpfungsdruck: Leerstände, funktionale Erosion, überforderte Akteure? Was sind die Alternativen?

„19. Konferenz für Planerinnen und Planer NRW“

Termin:	Freitag, 11. März 2016, ab 09.45 Uhr
Ort:	NRW.BANK, Friedrichstraße 1, 48145 Münster
Zielgruppe:	Planerinnen und Planer in Nordrhein-Westfalen
Anmeldung und Infos:	www.ils-forschung.de/veranstaltungen
Anmeldefrist:	bis zum 29. Februar 2016

Informationen und Auskünfte

Nähere Informationen und Auskünfte zu den Programmen erhalten Sie von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Abteilung Öffentliche Kunden.

Westfalen-Lippe

Ralph Ishorst 0251 91741-2424
Heike Nentwig 0251 91741-7334

Rheinland

Lukas Michels 0211 91741-1455
Stefan Schmitz 0211 91741-7281

Teamassistenz

Ines Barduhn 0251 91741-4185

Zinsgünstige **Kommunalfinanzierungen** können Sie unabhängig von bestehenden Programmen bei den Kolleginnen und Kollegen des Teams „Kommunale Finanzierungen“ erfragen.

Angebote erhalten Sie unter der Telefonnummer: 0211 91741-8973.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website www.nrwbank.de.

Impressum

Herausgeber

NRW.BANK
Förderberatung & Kundenbetreuung
Kundenbetreuung Öffentliche Kunden
www.nrwbank.de

Haftungsausschluss

Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert und zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernimmt die NRW.BANK keine Gewähr.